



Aukruger Bund für Natur- und Landschaftsschutz e.V.



www.aukruger-bund.de

Jörg Rowehl
Hunnenkamp 15 b
24613 Aukrug
Tel.: 04873 / 9604
Fax.: 04873 / 901854
mail: info@aukruger-bund.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015

Datum: 01. Juni 2015
Ort: Versammlungsraum der Gemeinde Aukrug (Blauer Salon)
Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.15 Uhr
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Jörg Rowehl begrüßt die Anwesenden. Anwesend sind 16 Mitglieder und 2 Gäste. Der Vorstand ist durch Jörg Rowehl, Hermann Butenschön, Ute Reineke, Heiko Rohwer und Stefan Siemesgelüss vertreten.

TOP 2: Vortrag über die Ergebnisse der Untersuchung zur Wiedervernässung des Hamm-Moores und Vorstellung der geplanten Maßnahmen durch Dr. Björn Rickert

Dr. Björn Rickert stellt die Ergebnisse seines Gutachtens vor, das unter den Aspekten Biototypen, Oberflächengestalt, Torfmächtigkeit und Entwässerung erstellt wurde. Aufgrund der geringen Resttorfmächtigkeit des Hamm-Moores ergeben sich drei Prioritätsbereiche, die noch ganzjährig höhere Wasserbestände aufweisen und vorrangig bei der Durchführung von Maßnahmen berücksichtigt werden sollten. Dr. Rickert empfiehlt zur Erhaltung und weiteren Ausdehnung dieser Bereiche eine modulare Umsetzung von Teilmaßnahmen, die zeitlich unabhängig voneinander erfolgen können. Hierzu bedarf es der Verfüllung der tief einschneidenden entwässernden Gräben und/oder den Einbau von Grabenstauen in Form einer Kammerung der flacheren Gräben. Alle Maßnahmen sollen möglichst flächenschonend umgesetzt werden.

Zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der hydrologischen Situation wäre die Umwandlung von Nadelforst in Laubwaldbestände sowie die Aufwertung von bestehendem artenarmen Grünlandes in artenreicheres.

Anschließend werden Fragen der Zuhörer beantwortet.

TOP 3: Bericht des Vorstandes – Rückblick auf das vergangene Jahr

Aktivitäten:

Bünzer Burg:

Ab Frühjahr 2014 erfolgt die Beweidung durch ERNA Rinder.

Am 06.07.2014 findet der „Tag der offenen Flur“ auf der Bünzer Burg statt.

Neuth:

Im Januar 2014 erfolgt eine Bepflanzung des Knicks mit 200 heimischen Knick-pflanzen, um die Traubenkirsche weiter zurückzudrängen. Viele regelmäßige Sommer-Arbeitseinsätze werden durchgeführt zur Eindämmung der Pappel-ausläufer, des Jakobs-greiskrauts und der Traubenkirsche.

Am 13.09.2014 erfolgt auf der Heidenelke-Fläche eine Mahd zur Saatgutentnahme initiiert durch die Stiftung Naturschutz zum Projekt „BlütenMeer2020“.

Im Frühjahr 2015 werden auf der Hexenwaldfläche die Birken gefällt und anschließend die Stubben entfernt zur Vorbereitung von Ausmagerungsmaßnahmen.

Obstwiese:

Es werden sehr umfassende Schnitt- und Pflegemaßnahmen durchgeführt. Im Randbereich wird der Aufwuchs teilweise auf den Stock gesetzt. Die Apfelernte ist in 2014 gut, wir können erstmalig Früchte zum Entsaften zu Holm bringen.

Hamm-Moor:

Siehe TOP 2

Arnika-Wiese:

Es erfolgt eine Aktion Farnziehen.

Rempen:

Zur Bekämpfung des Wasser-Greiskrauts-Bastards finden mehrmalige Aktionen statt. Am 5. September 2014 erfolgt eine Bestandsaufnahme der Flora durch die Steinburger Botaniker. Im Frühjahr 2015 wird der erste neue Eisvogelkasten aufgestellt.

Sonstiges:

Am 10. Oktober 2014 findet die Gemeinschaftsaktion zum 20jährigen Bestehen des Partnervereins Aukrug-Sien unter dem Motto „20 Jahre - 20 Bäume“ auf dem Schulgelände der Aukrug-Schule statt. Der Aukruger Bund organisiert und leitet die Baumpflanzung von 20 Obstbäumen, die jetzt in der Pflege des Aukruger Bundes sind.

Im April und Mai werden in Zusammenarbeit mit Fa. Hasselfeldt/Karsten Kock 20 Dreifach-Spatzennistkästen und 20 Zweifach-Mehlschwalbenkästen am neuen Markant-Gebäude als Ausgleichsmaßnahme aufgehängt. Die Kästen sind bisher noch nicht von der Vogelwelt angenommen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung bei den Mitgliedern des Aukruger Bund:

- Rudolf Heeschen für seinen unermüdlichen Einsatz beim Flächenerwerb und bei den äußerst schwierigen und mühsamen Recherchen zur Klärung der Eigentumsverhältnisse der Moorparzellen im Hamm-Moor
- Willi Butenschön, der im Rempen die Rinder betreut sowie Zaun und Pumpe kontrolliert
- Elke Schmidt für ihre Exkursionsangebote
- Achim Busekros für seine Internetbetreuung
- Inken, Ingrid und Ute – dem Obstwiesen-Team
- Rolf Butenschön für den Bau der Eisvogelkästen
- allen Aktiven für ihre kontinuierlichen Arbeitseinsätze
- den passiven Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung
- den Vorstandsmitgliedern und hier besonders Hermann Butenschön, der den Aukruger Bund 15 Jahre treu im Vorstand unterstützte. Neben der Führung von Kasse und Archiv, stand Hermann mit seinem Fahrzeugpark und Werkzeug sowie nicht zuletzt mit seinem Wissen stets hilfreich zur Seite. Hermann verlässt den Vorstand auf eigenen Wunsch.

Exkursionen/Veranstaltungen:

- Rad/Wandertour ins Viertshöher Moor mit Elke Schmidt, unterstützt durch Henning Butenschön und Willi Butenschön am 14.08.2014
- Der jährlich wiederkehrende Fledermausabend in Waldhütten Anfang August.
- Besuch der Steinburger Botaniker im Rempen zur botanischen Bestandsaufnahme der Flächen am 05.09.2014
- Fahrt zum Apfeltag zu Meinolf Hammerschmidt nach Winderatt und /oder Wanderung um den Winderatter See am 28.09.2014
- Grillfest für die Aktivisten bei Hermann am 11.09.2014
- Rustikales Apfelfest auf der Obstwiese am 26.10.2014
- Apfelpunsch-Ausschank bei Markant am 13.12.2014

TOP 4 **Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht**

Hermann Butenschön legt den Kassenbericht vor: Die Kassenlage ist nach wie vor gut. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Wolfgang Pahl und Bernhard Hellwig geprüft. Es gibt keine Beanstandungen. Der Vorstand wird durch die versammelten Mitglieder einstimmig entlastet. Die Kasse wird zukünftig von Ute Reineke geführt.

TOP 5 **Wahl des Vorstandes**

Der Vorsitzende spricht dem scheidenden Vorstandsmitglied Hermann Butenschön seine Anerkennung für seine geleistete Arbeit aus. Als neues Mitglied wird Inken Zell vorgeschlagen. Der neue Vorstand wird einstimmig gewählt.

TOP 6 **Wahl eines Kassenprüfers**

Wolfgang Pahl scheidet als Kassenprüfer aus. Als neuer Kassenprüfer wird Gerd Kiel einstimmig gewählt. Damit sind Bernhard Hellwig und Gerd Kiel die aktuellen Kassenprüfer.

TOP 7 **Ausblick Aktivitäten für 2015**

Möreler Moor:

Umsetzung der im Gutachten erarbeiteten Maßnahmen.

Neuth:

Auf der Hexenwaldfläche wurden im Frühjahr 2015 Birken gefällt und die Stubben entfernt. Für den Spätsommer 2015 ist das Abschieben einer Hälfte der Hexenwaldfläche geplant. Der abgeschobene Boden soll auf der anderen Hälfte der Fläche verteilt werden. Im Rahmen des Projektes „Blütenmeer 2020“ der Stiftung Naturschutz SH soll auf der so ausgemagerten Fläche anschließend eine Saatgutübertragung der Heidenelke erfolgen, so dass sich die Gesamtfläche der Heidenelke vergrößert.

Arnika-Wiese:

Farn ziehen

Rempen:

Jakobsgreiskraut ziehen oder ggf. mähen, Bau und Aufstellung eines zweiten Eisvogelkastens

Obstwiese/Spann:

wiederkehrende Erhaltungsarbeiten

Exkursionen:

Kräutergarten Grauel 04.07.2015

Nordoer Heide

TOP 8 **Sonstiges**

- Als Exkursions-Vorschlag wird eine Führung durch das Hamm-Moor erbeten, um eine Vorstellung zu den geplanten Maßnahmen zu bekommen
- Anfrage nach Anschaffung einer tragbaren Bank für die Obstwiese
- Der noch verbleibende Apfelsaft aus der Herbstpressung wird verkauft.

Aukrug, den 15. Juni 2015

Protokollführer
(Ute Reineke)
-im Original gezeichnet-

Vorsitzender
(Jörg Rowehl)
-im Original gezeichnet-